

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Gemeinderatsfraktion

„Es dient dem Menschen, dass es Sonn- und Feiertage gibt“

so der Landesvorsitzende der CDU Baden-Württemberg, Thomas Strobl in einer Pressemitteilung zu Veranstaltungen an Sonn- und Feiertagen.

Auch bei uns in Ettlingen gibt es immer wieder Stimmen, die weitere verkaufsoffene Sonntage oder Events an Sonn- und Feiertagen fordern. Leider konnte gerade bei Veranstaltungen an diesen sensiblen Tagen in der Vergangenheit vereinzelt beobachtet werden, dass zumindest augenscheinlich das "Gesetz über die Sonntage und Feiertage" nicht in allen Fällen zu Genüge beachtet schien.

Insbesondere Veranstaltungen, die vor oder während der Zeit der Hauptgottesdienste in Ettlingen beginnen, sind seitens der Verwaltung mit besonderer Sensibilität zu prüfen, da hier neben dem Aspekt des Sonn- und Feiertages als Tag der Familie auch zusätzlich die religiösen Wertevorstellungen vieler Ettlinger Bürgerinnen und Bürger betroffen sind. Erfreulich ist in dieser Hinsicht die Aussage der Verwaltung, dass auch in Zukunft Veranstaltungen grundsätzlich erst nach der Hauptgottesdienstzeit beginnen dürfen und dies im Rahmen des Genehmigungsverfahrens auch sorgfältig geprüft wird.

Vielleicht wäre es zusätzlich auch möglich, Veranstaltungen wie das Marktfest sonntags mit einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst zu beginnen und somit sowohl Zeit zum Innehalten als auch anschließend Zeit zur Begegnung zu schaffen. Zeit, die ohne Schutz der Sonn- und Feiertage vielen Menschen fehlen würde.

Florian Adolf, Stadtrat

florian.adolf@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de

SPD

„Das Lächeln einer Sommernacht“

Am 25.06. fand die Premiere des diesjährigen Musicals im Schlosshof statt: „Das Lächeln einer Sommernacht“, nach einem Film von Ingmar Bergmann. Ein Musical, das trotz vielerlei Auszeichnungen – sogar am Broadway – bisher relativ unbekannt ist. Dies völlig zu Unrecht, wie die Inszenierung der Ettlinger Festspiele beweist. Intendant Udo Schürmer gab dem Stück eine höchst komödiantische Note, die die Verwirrspiele der Liebe zauberhaft in Szene setzte.

Anlass zur Begeisterung bot unter anderem die hochklassige Besetzung. Alle Akteure waren stimmlich hervorragend. Ein Highlight war die Darstellerin der Desirée Armfeldt, die mit ihrem Gesang die Zuschauer besonders beeindruckte. Erfrischend war das Quintett nordischer Elfen, das das Geschehen auf der Bühne eindrucksvoll kommentierte. Besonders in der zweiten Hälfte nahm das Stück noch einmal deutlich an Fahrt zu, die zu Beginn etwas tiefgründige Musik wurde immer flotter und mitreißender. Spätestens jetzt zog die Darbietung auch den Letzten in ihren Bann. Wieder einmal überzeugte Jürgen Voigt mit seinem zehnköpfigen Live-Orchester. Die Vielfalt der Kostüme und die Bühnengestaltung runden den positiven Gesamteindruck ab.



Das „Lächeln einer Sommernacht“ sollte sich auch auf den Gesichtern möglichst vieler Ettlinger widerspiegeln, denn der Besuch des Musicals lohnt sich und am Abend ist in der Innenstadt wieder richtig viel Leben!

Für die SPD-Fraktion: Karl-Heinz Hadasch, Stadtrat

Umweltzerstörung durch Energiegewinnung

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



Wenn es um den Ausbau von Windkraftanlagen in der Region geht, erhitzen sich die Gemüter. Heftig gestritten wird um die Abholzung des Waldes, den Artenschutz oder das historische Stadtbild.

In Nordrhein-Westf. haben die Menschen andere Probleme. Nachfolgend Auszüge aus „Nano Wissen“:

Um den Braunkohletagebau Garzweiler II.... gibt es seit Jahren politischen und juristischen Streit. Die dort geförderte Braunkohle sollnoch für Jahrzehnte wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten. Doch das hat seinen Preis. Ganze Dörfer müssen weichen, damit die gigantischen, bis zu 96 m hohen und 13.500t schweren Schaufelradbagger die Erde abtragen können. In bis zu 210m Tiefe liegen Braunkohleflöze. Der 2006 in Betrieb genommene Tagebau hat eine Größe von 48 qkm. Das entspricht ... 6500 Fußballfeldern Dafür müssten in den kommenden Jahrzehnten allerdings 12 Dörfer u. insgesamt 7600 Bürger dem Tagebau weichen. Das sind mehr Menschen als in Schluttenbach, Schöllbronn und Spessart leben. Wo bleibt da die Verhältnismäßigkeit?

Ihre
Monika Gattner

www.gruene-ettlingen.de

Quelle:
<http://www.3sat.de/page/?source=/nano/glossar/garzweiler2.html>
Stand: 29.6.2015

900 Jahre Oberweier - am Wochenende wird gefeiert!

Am Freitag und Samstag feiert Oberweier im Rahmen seines jährlichen Dorffestes sein 900-jähriges Bestehen.

Dazu gratulieren wir recht herzlich!

Die Vereine, Institutionen und auch die Einwohner bieten ein generationsübergreifendes abwechslungsreiches Programm mit Unterhaltung und Bewirtung.

Und schenkt man dem Wetterbericht Glauben, dann wird das auf jeden Fall ein sehr schönes Wochenende. **Besuchen Sie das Fest und seien Sie am 3. und 4. Juli bei diesem historischen Jubiläum mit dabei!**

Die Vereine, Institutionen und alle Akteure die sich engagieren, danken es Ihnen. Ich jedenfalls werde bereits zum offiziellen Fassanstich um 18.00 Uhr mit dabei sein. Herzlichst Ihr Roman Link



Roman Link,

Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bi-ettlingen.de



Liebe Jugendgemeinderäte,

die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats findet am

Dienstag, 07.07.2015, 17:30 Uhr,

im Kinder- und Jugendzentrum Specht statt.

Tagesordnung

1. **Liebblingsplätze der Jugendlichen**
2. **Zeitplan und Kostenplanung Projekte 2015**
(Social Reading, Chillout, Mülleimer-Projekt)
3. **Öffentlichkeitsarbeit des JGR**
(Werbematerialien, JGR-Flyer, Amtsblatt-Artikel)
4. **Gruppenbild 10. JGR**
5. **Sitzungstermin nach der Sommerpause**
6. **Verschiedenes, Infos**

gez.
Marie-Claire Grethler
Sprecherin

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Perspektiven

Die Zukunft des Vereins beginnt damit, dass seine soziale und kulturelle Seite gestärkt wird und der Verein sich an den aktuellen Themen der Gesellschaft beteiligt und dafür Angebote macht. Das Know-How über die Entwicklungen und Handlungsfelder vom demografischen Wandel bis zu Zielgruppen oder dem Konkurrenzumfeld und der Prävention ist wichtiger und vor allem das Handeln. Das Vorgehen muss regelmäßig den Gegebenheiten angepasst werden. Genauso wie ein etwa vorhandenes Leitbild, das natürlich auch jede/r kennen sollte. Wird der Verein groß oder werden die Aufgaben komplexer, dann muss die Hauptamtlichkeit ins Spiel kommen. Die Palette beginnt beim Min-Job, FSJ oder BFD. Der Zukunftsplan Jugend des Landes will die Beteiligung und Verantwortungsübernahme junger Menschen fördern. Zur gemeinsamen Ideenentwicklung und in Praxiswerkstätten treffen sich Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit und von Kommunen am 21. Juli im SpOrt Stuttgart um sich mit neuen Beteiligungs- und Engagementformen auseinander zu setzen. Infos: reichel.a@diakonie-wue.de .

Aktivitäten im Herbst

Europäische Woche des Sports:
07. – 13. September

www.dosb.de/
www.euoffice-eurolympic.org

Woche des Bürgerschaftlichen Engagements: 11. – 20. September
www.engagement-macht-stark.de

Beim diesjährigen Ballspiel-Symposium am 25./26. September in Karlsruhe stehen die Schiedsrichter im Mittelpunkt.
www.ballspiel-symposium.de

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

2. Platz für Daniel Günther mit der Mannschaft beim Fidelitas Nachtlauf

Einen Tag nach seiner erfolgreichen Teilnahme beim Ettlinger Altstadtlauf startete Daniel als 2. Läufer in der 4x20 km Staffel des Fidelitas Nachtlaufs in Karlsruhe. Er konnte den Vorsprung seines Vorläufers bis zur Staffelholzübergabe verteidigen. Ins Ziel kam das Team schließlich als Zweites nach einer Gesamtlaufzeit von 5:15:43 Stunden.

Diego Beeh gewinnt AK beim Heel-Lauf

Am 26. Juni fand der 11. Heel-Lauf in Baden-Baden bei sehr warmem und schwülen Wetter statt. Die von der Firma Heel ausgerichtete Veranstaltung fand rund um das Firmengelände im Stadt-

eil Baden-Oos statt. Vom SSV Ettlingen startete Diego Beeh beim 500 m Lauf und belegte in einer Zeit von 1:39,31min. mit nur 1,67 Sekunden Rückstand den zweiten Gesamtplatz und somit den ersten Platz in der Altersklasse M10.

Lauftreff Ettlingen

11. Heel-Lauf, Baden-Oos (26. Juni)

Diese kostenlose Laufveranstaltung ist eine Kooperation des Unternehmens Heel mit dem SCL Heel Baden-Baden. In Summe nahmen 1.100 Sportler an den verschiedenen Disziplinen für Läufer und Walker teil. Die ebene 10 km Strecke führte vom Firmengelände aus in Richtung Naturschutzgebiet „Bruchgraben“ bei Sandweier und wieder zurück. Vom Lauftreff beteiligten sich 12 Läuferinnen und Läufer. Aldona Pelit und Rolf Maier belegten gute zweite Plätze in ihren Altersklassen.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Gasch, Thomas	39:26	M45	3
Wendling, Lukas	40:36	MHK	8
Schwarzwälder, Oliver	42:53	M40	7
Schnepf, Steffen	45:16	M35	13
Frommhold, Jürgen	47:00	M45	24
Sallak, Ohannes	47:00	M55	10
Vögele, Tobias	47:03	M40	17
Wendling, Bernd	47:26	M55	11
Maier, Rolf	47:29	M60	2
Eble, Daniel	47:38	M35	20
Pelit, Aldona	47:54	W40	2
Hörner, Silke	59:54	W45	10

22. Stuttgart-Lauf (27. und 28. Juni)

Dieses Großereignis des Württembergischen Leichtathletik-Verbands bot mit 7 Disziplinen für Inliner, Handbiker, Läufer und Walker sowie zahlreichen Staffeln ein umfangreiches Angebot. Größter Wettbewerb war der Halbmarathon mit 5.000 Teilnehmern. Start und Ziel war bei der Mercedes-Benz Arena. In den welligen Streckenverlauf eingebunden waren Untertürkheim und Bad Cannstatt.

Vom Lauftreff nahm Gerhard Wipfler am Halbmarathon teil. Mit 2 h 15 min 44 sec belegte er den 7. Platz in der Altersklasse M70.

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

Abt. Volleyball

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung

Die Versammlung findet am 7. Juli um 20 Uhr im Vereinsheim im Baggerloch (ehemals ESV) statt.

Agenda

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Hauptversammlung der Abteilung Volleyball
2. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des SSV Ettlingen